

Fachvortrag Heizung

Raus mit der alten Heizung? – Wege zum modernen Heizen



Klimateam
Schöntal e.V.

Gewinnspiel

Wer hat die älteste Ölheizung in der Gemeinde Schöntal?

GEWINNSPIEL:

Wer hat die älteste Ölheizung in Schöntal?

Wer seine Ölheizung bis Ende 2027 gegen ein fossilfreies Heizsystem austauscht, kann zusätzlich zu den aktuellen staatlichen Förderungen bares Geld gewinnen.



Preise



1. Platz: 3.333 €

Die älteste Ölheizung,
die ausgetauscht wird.

2. Platz: 2.222 €

Die zweitälteste Ölheizung,
die ausgetauscht wird.

3. Platz: 1.111 €

Die drittälteste Ölheizung,
die ausgetauscht wird.

Warum weg von der Ölheizung?



Starker Anstieg der Heizölpreise



Effizienter Heizen durch fossilfreie Energie



Unabhängiger von Preissprüngen



Noch von attraktiver Förderung profitieren

Infos zum Heizungstausch



Fachvortrag Heizung Winiziahalle

30. Sept 2026 | 19 Uhr

Praxisvortrag von Heizungsbauern

Haus Bau Energie Messe Künzelsau

10.-11. Okt 2026

Alle Teilnehmende erhalten zwei Freikarten

Tag des offenen Heizungskellers

21. Nov 2026

Privatpersonen öffnen die Türen und zeigen
Ihre moderne Heizung

Ablauf des Gewinnspiels



In Kooperation mit



**Raiffeisenbank
Hohenloher Land eG**



**bad & heizung
hennegriff**

SCHIRMER
SCHÖNES BAD · SMARTE HEIZUNG



Jetzt mitmachen!

**Formular ausfüllen, informiert
bleiben und gewinnen:**

www.klimateam-schoental.de/gewinnspiel/



Heiztechnik: Biomasse

Thomas Brandt – Friedrich Brandt GmbH

WIR SIND BRANDT.

Wer Brandt hört, denkt sofort an Wasser, Wärme & Blech
– und genau darin sind wir stark!



Unser Team

Firmensitz Sindringen, Marlach seit 2026

Geschäftsführer Thomas Brandt

> 40 Jahre
Erfahrung

> 43 Mitarbeiter

365 Tage im Jahr für Sie
im Einsatz

DER WALD ALS NATÜRLICH NACHWACHSENDE RESSOURCE.

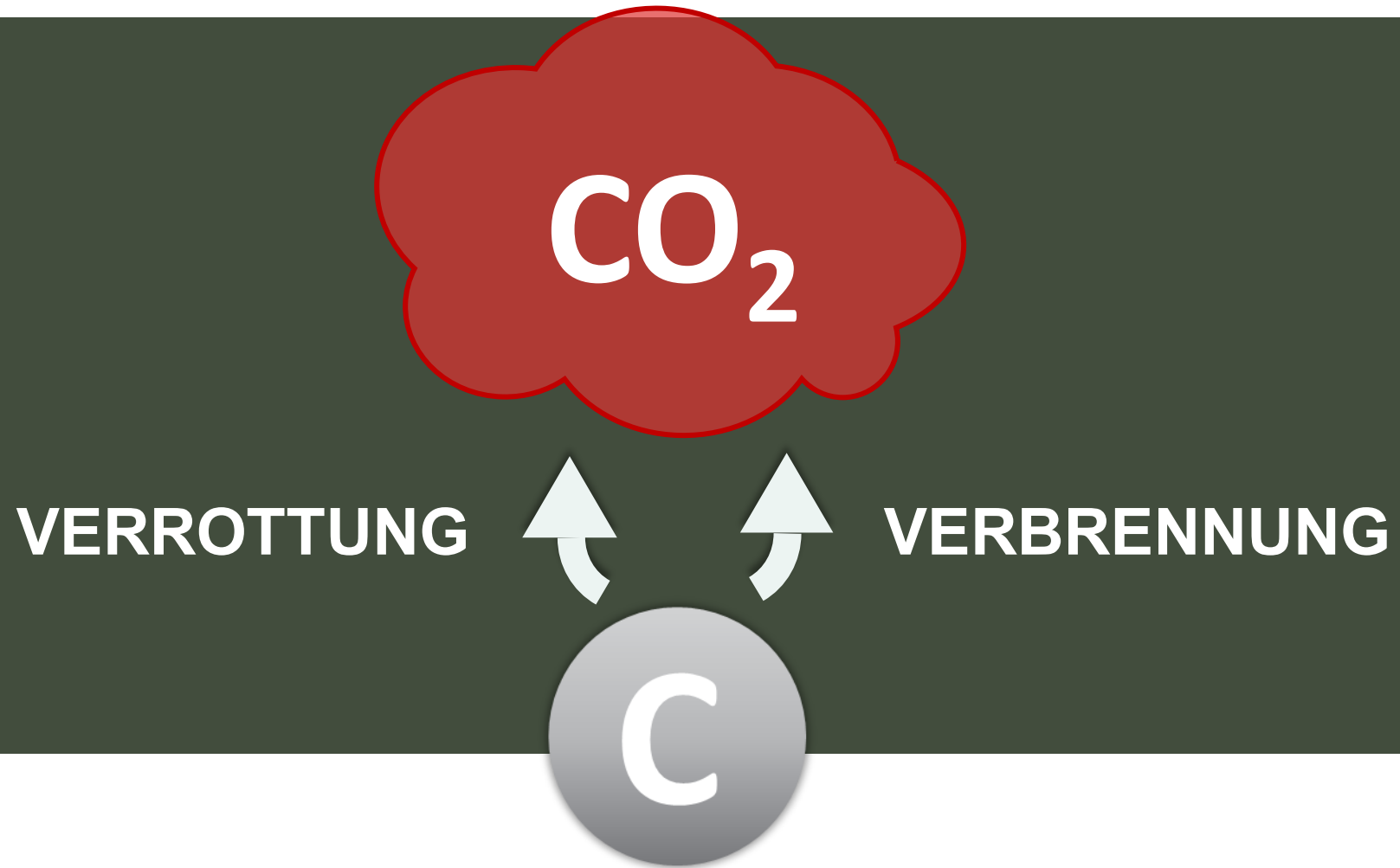


HOLZENERGIE.

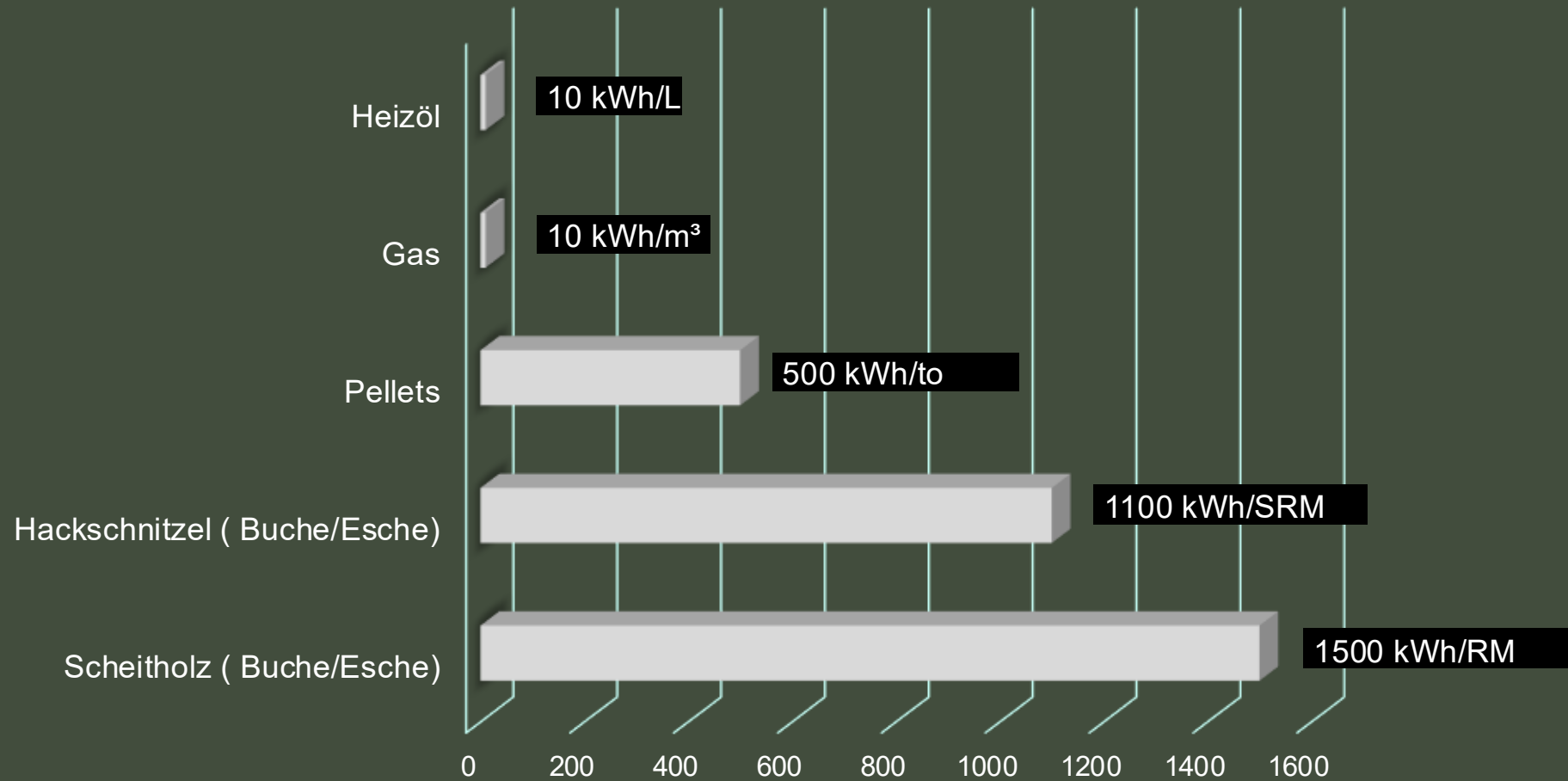
Allgemeine Infos & Fakten



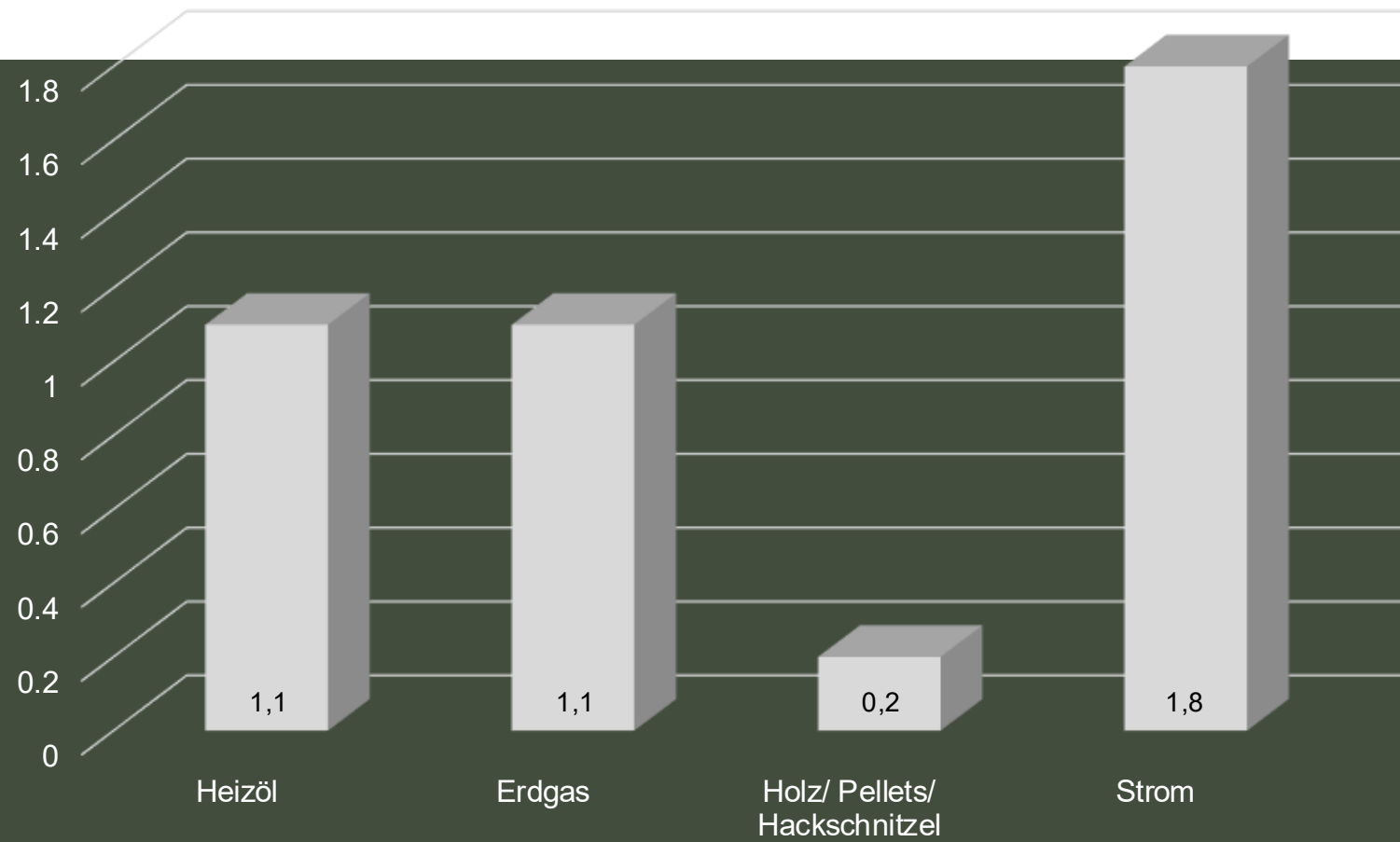
HOLZ IST CO₂ NEUTRAL.



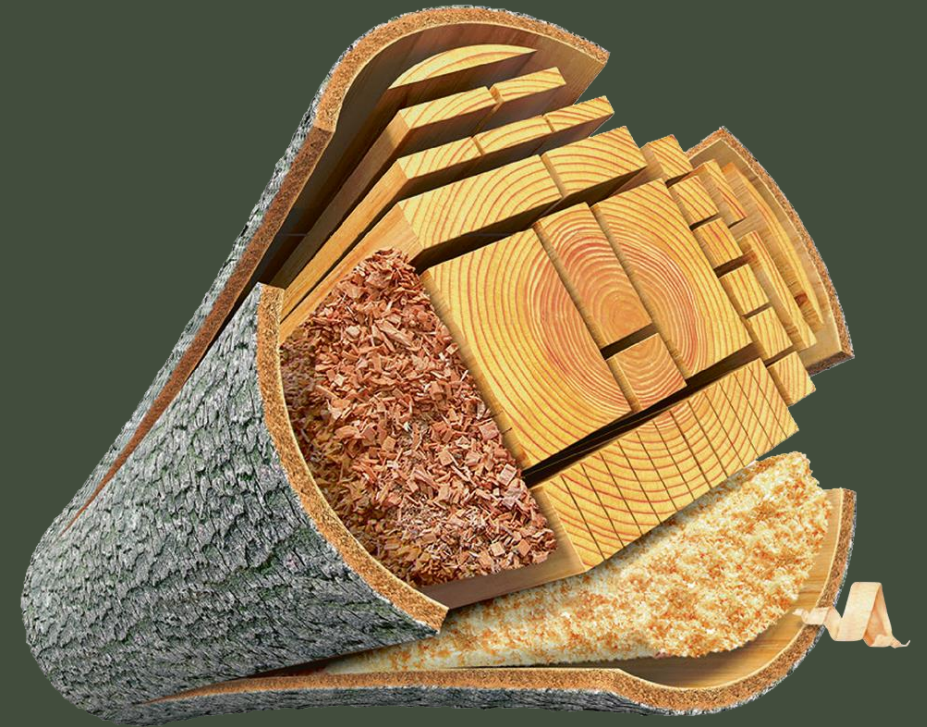
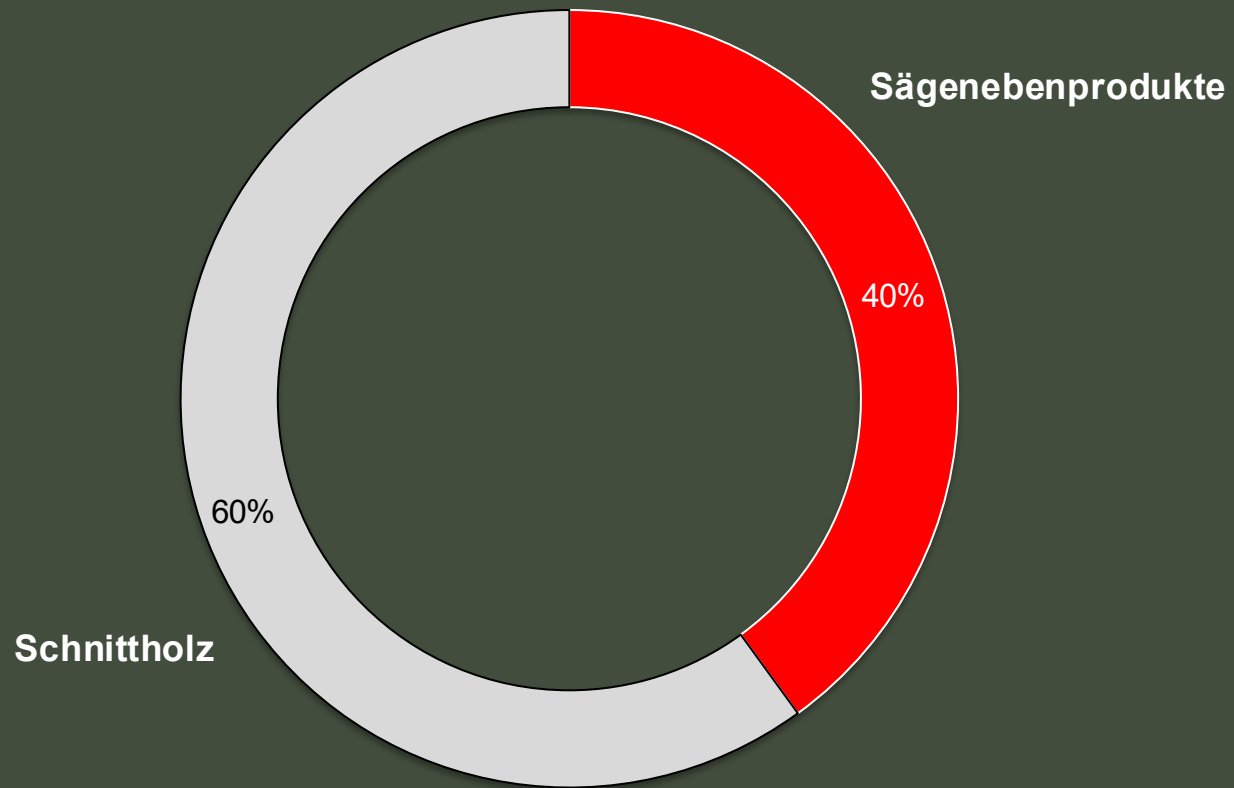
HEIZWERTE UNTERSCHIEDLICHER BRENNSTOFFE.



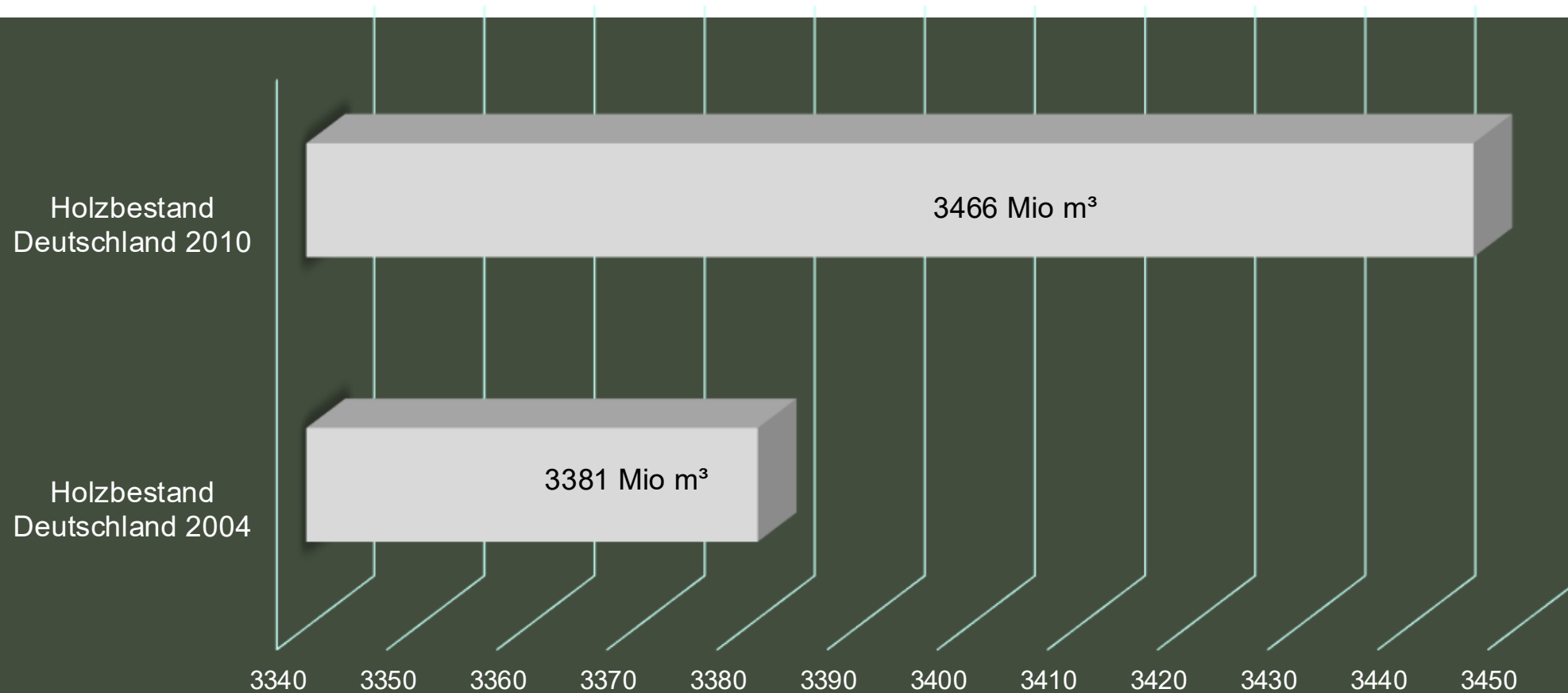
PRIMÄRENERGIE-FAKTOR.



NUTZUNG DES ROHSTOFFS HOLZ.



UNSER WALD WÄCHST.



AUSSTOSS VON 30 KG CO₂ bei...

200 km

mit dem
Auto fahren



150 km

mit dem
Flugzeug fliegen



10.000

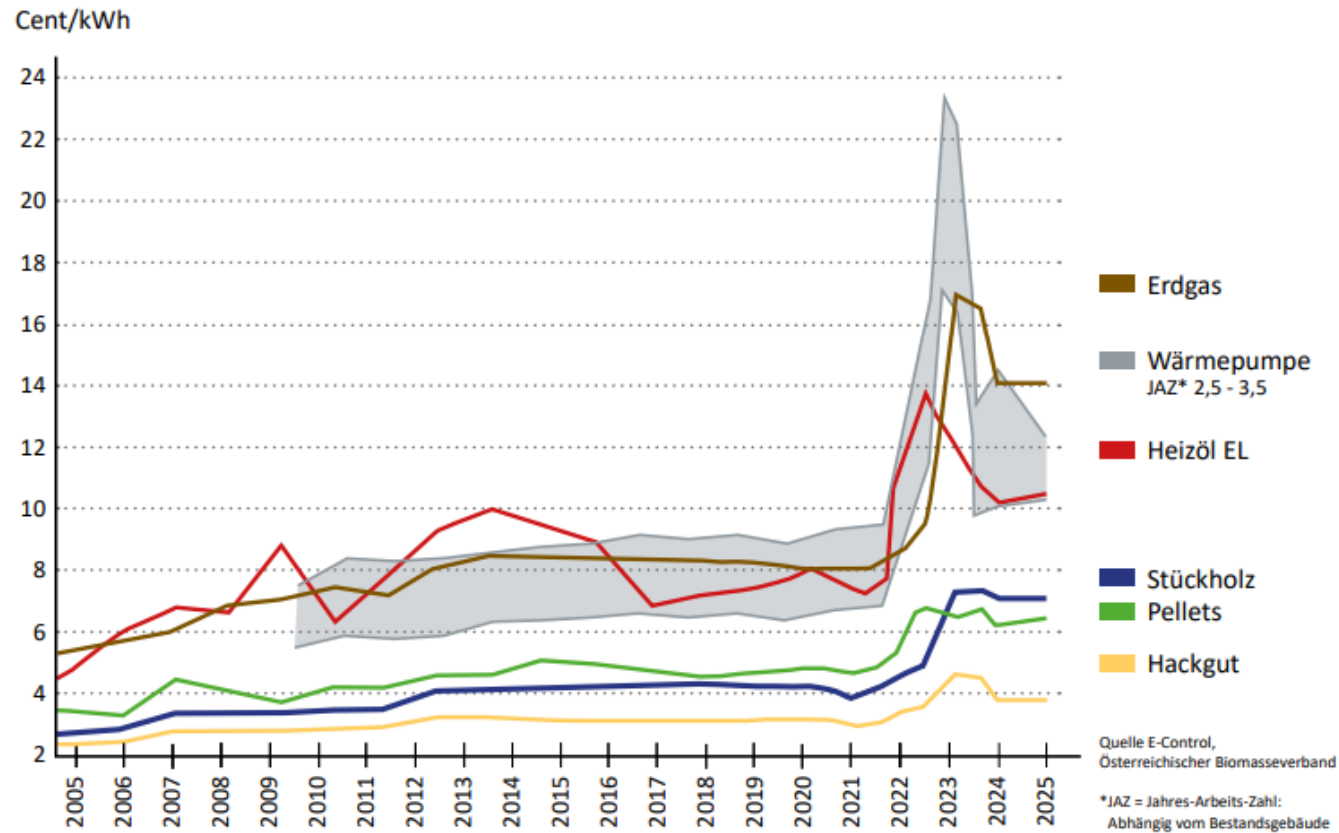
Pellets verbrennen



10 Liter

Heizöl verbrennen

PREISENTWICKLUNG ENERGIETRÄGER.





1 Pellets



2 Stückholz



3 Hackgut

PELLETS.



PELLETKESSEL.



- Vollautomatischer Betrieb
- Verbrennungsluftregelung über Lambdasonde
- Automatische Abreinigung
- Aschebox 4-6 Mal pro Jahr
- Pufferspeicher erforderlich

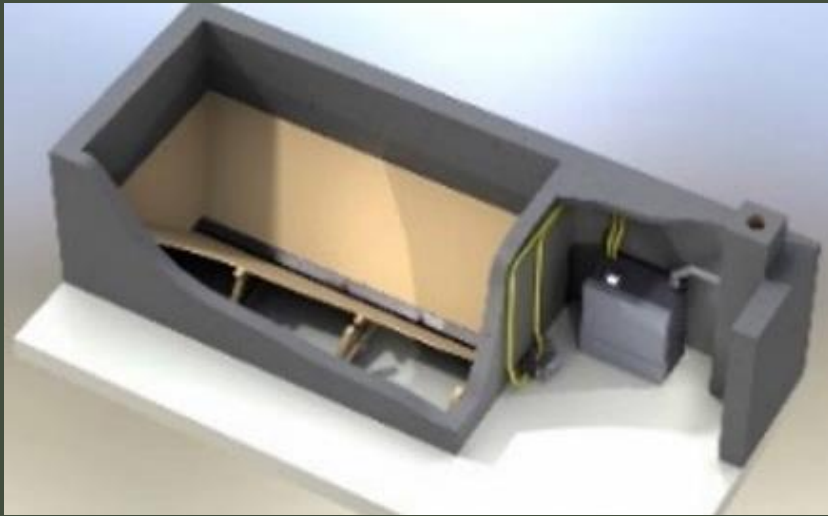
ÜBERSCHLÄGIGER PELLETSBEDARF.



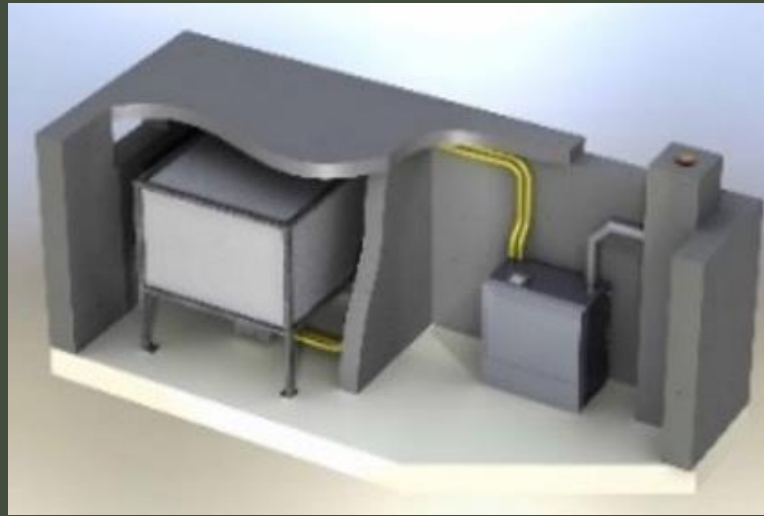
Ölverbrauch pro Jahr in Liter x 2 = kg Pellets pro Jahr

kg Pellets pro Jahr x 1,5 = Raumbedarf in Litern

VARIANTEN PELLETLAGER.



- Schneckenaustragung aus dem Lagerraum



- Sacksilo im Metallrahmen (auch Außenaufstellung möglich)



- Erdtank

PELLETS-LIEFERUNG.

Schlauchlänge max. 30 Meter – vom Tankwagen bis zum Anschluss-Stutzen

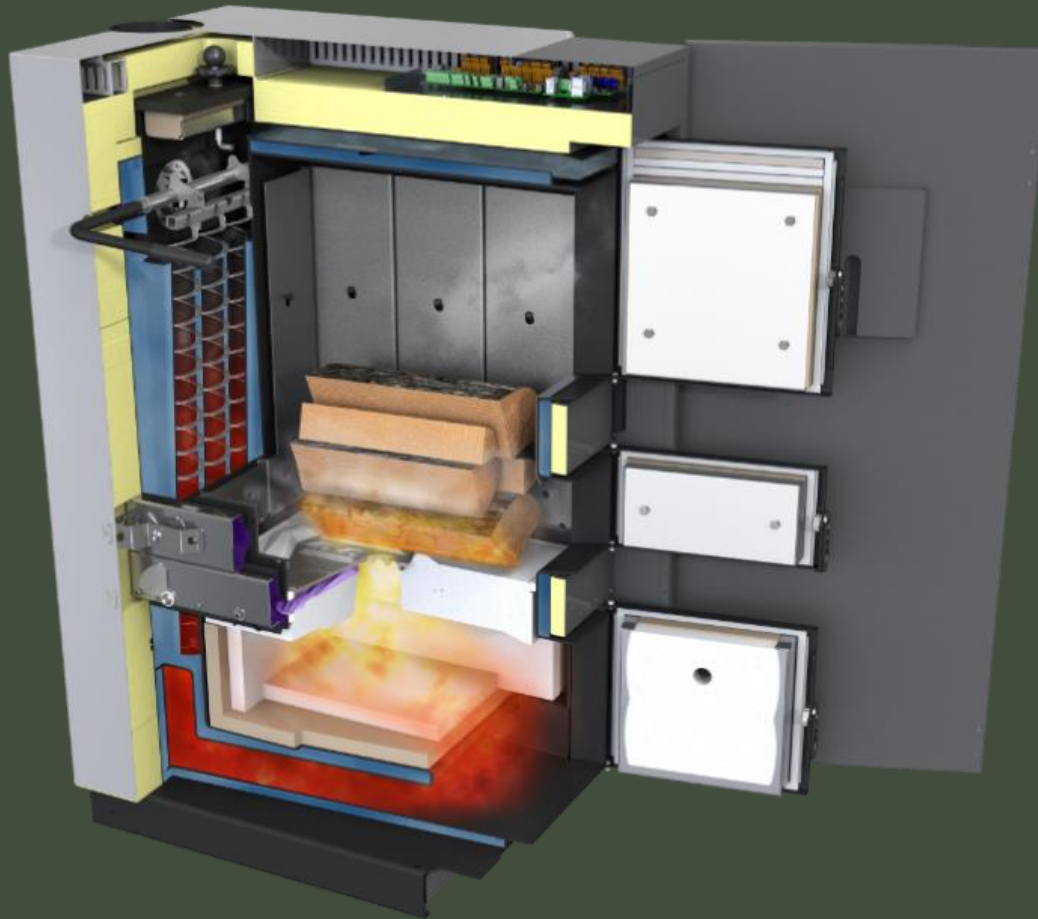


Von außen leicht zugänglich

STÜCKHOLZ.

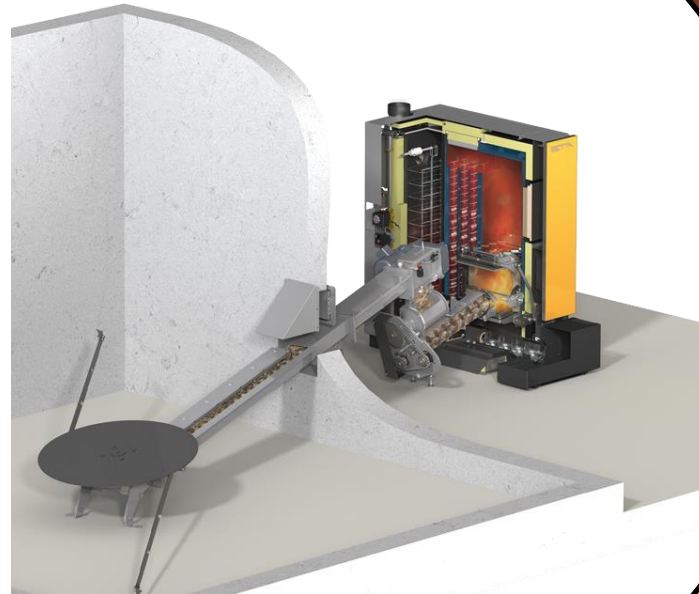


HOLZVERGASERKESSEL.

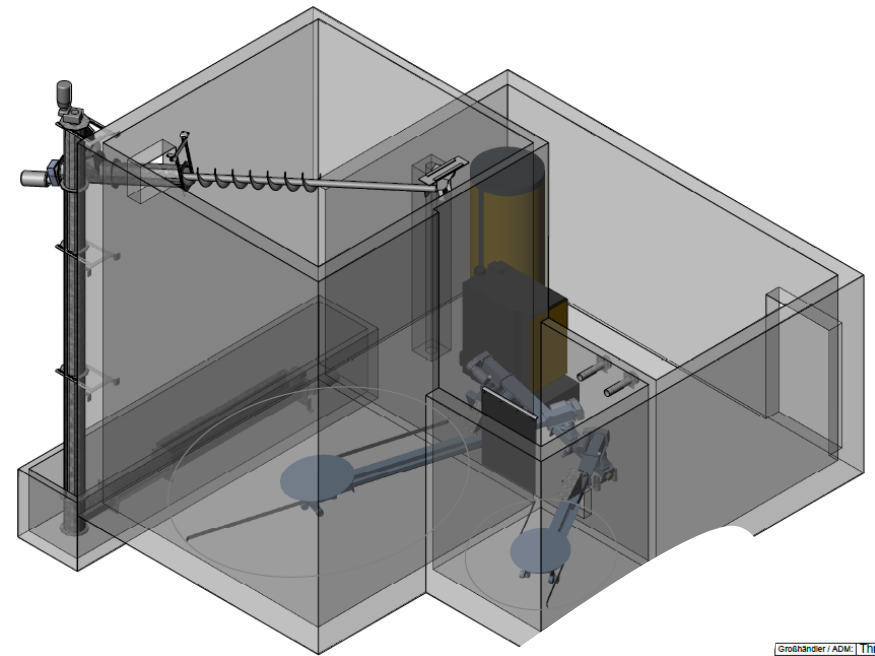
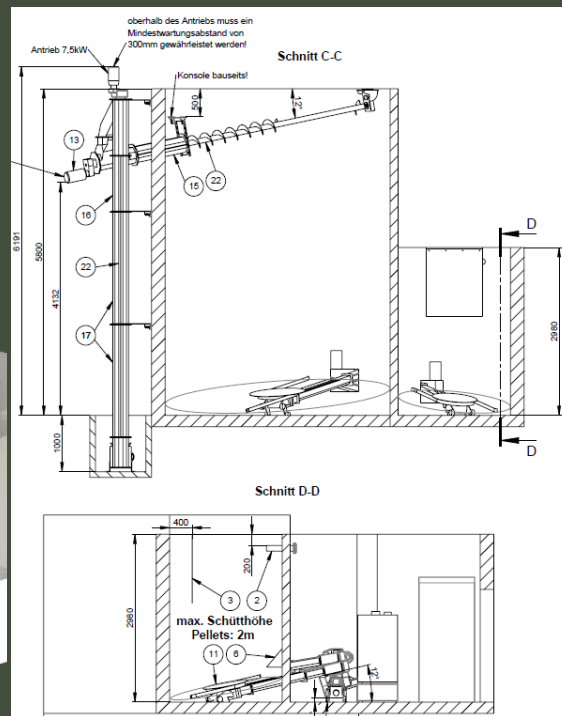
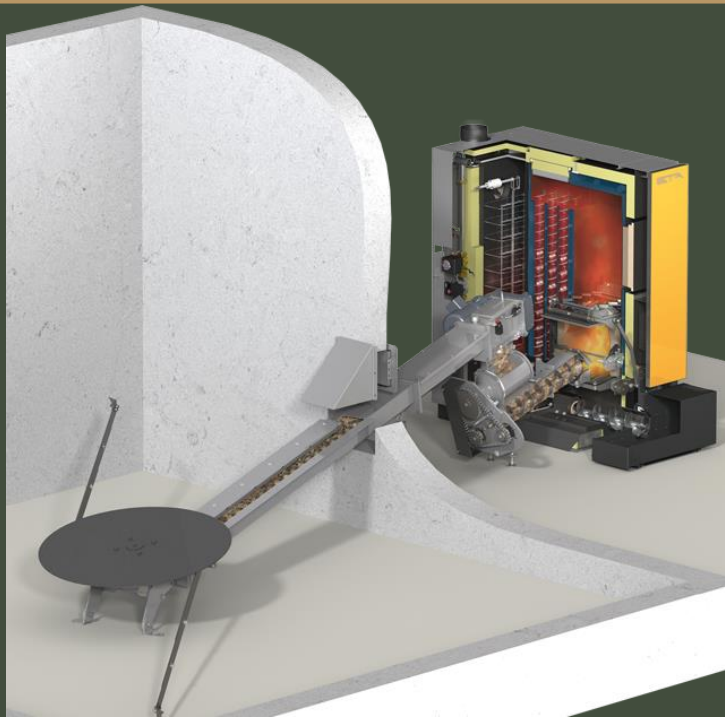


- 150 Liter Füllraum
- Verbrennungsluftregelung über Lambdasonde
- Automatische Abreinigung
- Anbau Pelletbrenner möglich
- Automatische Zündung möglich
- Einfache Reinigung ca. 1 x pro Woche
- Pufferspeicher erforderlich

HACKGUT.



HACKGUTANLAGE = PLANUNG.



Großhändler / ADM: 1Thr
Energieeffizienz / Nachhaltigkeitszertifikat

FAZIT BIOMASSE.



- Regionale & nachwachsende Ressource
- Unabhängigkeit von Fossilen Brennstoffen
- Pellets hauptsächlich aus Sägespänen & Holzresten hergestellt
- Hoher Wirkungsgrad & vollautomatischer Betrieb
- Einfach zu lagern & sauber in der Handhabung
- Nutzung von Wald- & Landschaftspflege sowie Holzresten
- Wirtschaftlich für größere Wärmebedarfe / Nahwärmenetze

Heiztechnik: Wärmepumpe

Axel Zutterkirch – Schirmer GmbH



SCHIRMER
SCHÖNES BAD · SMARTE HEIZUNG

Firma Schirmer

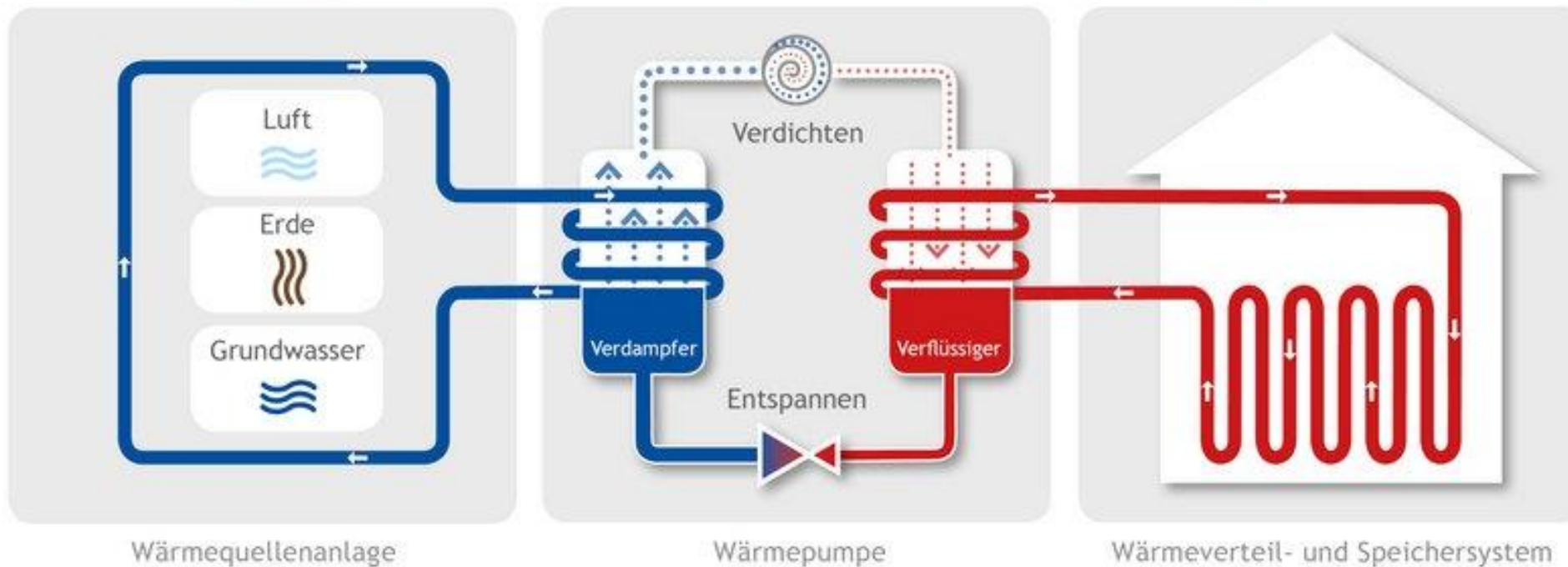
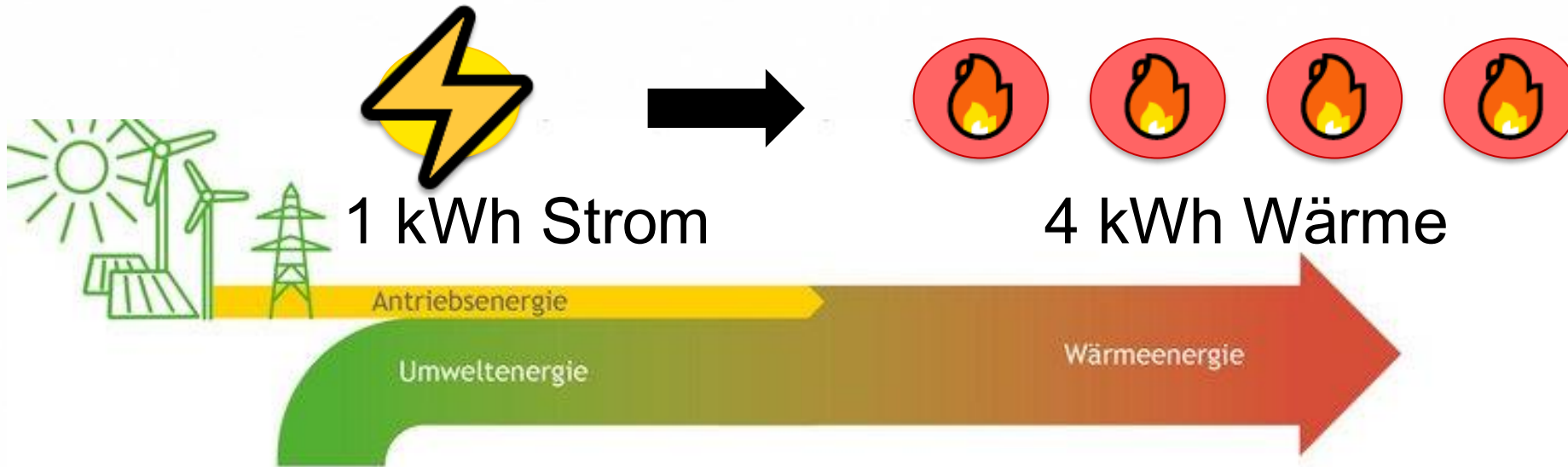
- Familienunternehmen
- ➔ In 3. Generation geführt von Matthias Schirmer
- 33 Mitarbeiter, 7 Handwerksmeister, 8 Auszubildende
- Bad- und Heizungsmodernisierung sowie Flaschnerei
- Neu: Klimatechnik



So funktioniert die Wärmepumpe

SCHIRMER

SCHÖNES BAD · SMARTE HEIZUNG



„Mein Haus ist von 1983.“

„Ich habe keine Fußbodenheizung.“

„Ich habe normale Heizkörper – funktioniert das überhaupt?“

„Mein Haus ist nicht komplett/ gar nicht gedämmt.“

„Das kostet mich doch Unmengen Strom.“

„Wird es mit der Wärmepumpe warm genug.“

➔ Heizlast - Heizflächen - Vorlauftemperatur

Muster Projekt

Wohngebäude EFH mit Einliegerwohnung

Baujahr: 1983

Wohnfläche: 170 m²

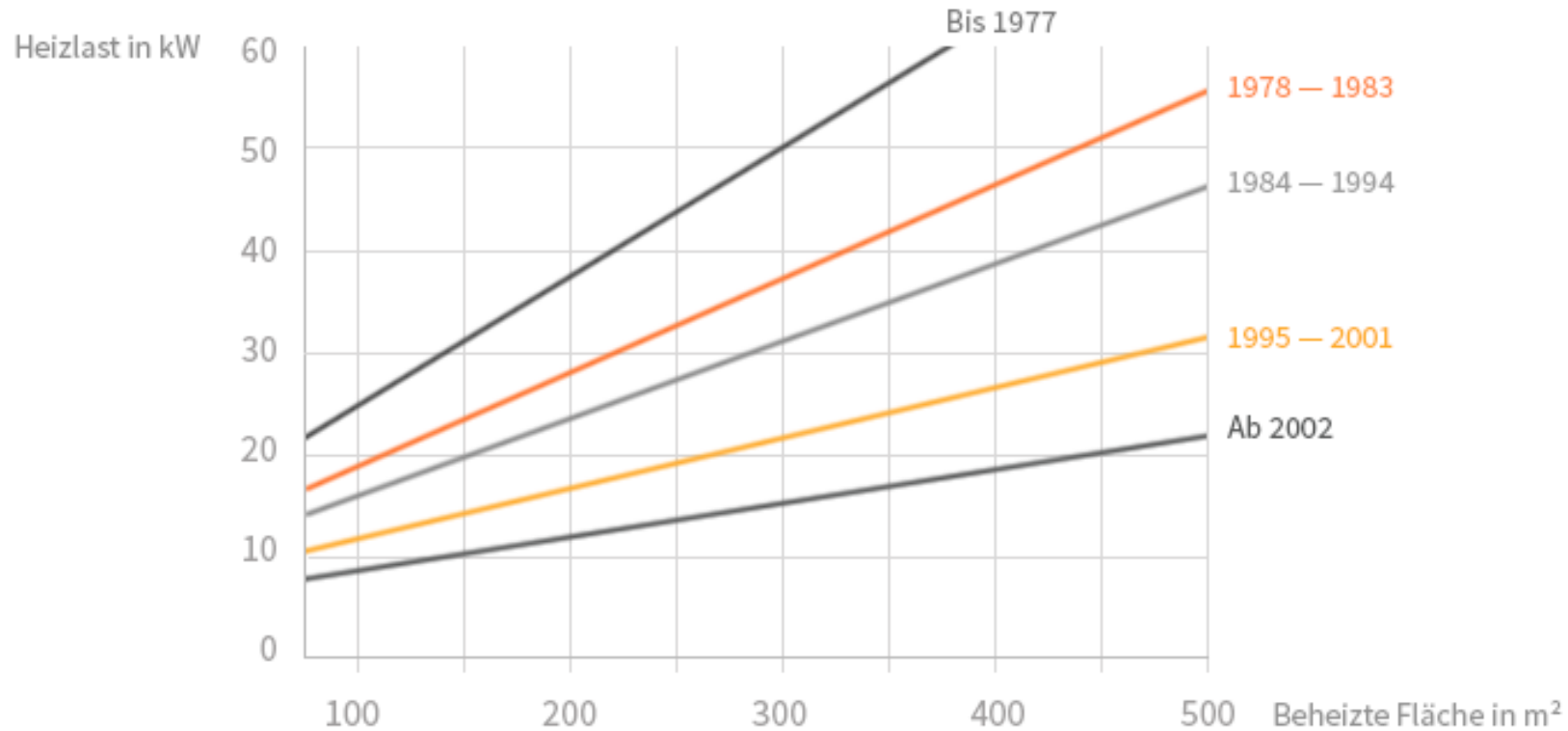
Ölverbrauch: 2500 l/a

Heizlast: 13 kW

Neu: Wärmepumpe



Entwicklung der Heizlast



UNBEHEIZTER RAUM

Berechnung Heizflächen Musterprojekt

Heizkörper

RAUM

HEIZKÖRPER

55 / 45 

45 / 35 

Informationen

Maße

Leistung

KG - Sportraum

691 W (min. Vorlauft: 40 °C)

Kompaktheizkörper

Typ 33
600 x 1200

2.373 W

1.675 W

KG - Waschküche

265 W (min. Vorlauft: 40 °C)

Kompaktheizkörper

Typ 33
600 x 800

1.582 W

1.117 W

EG - Wohn- und Esszimmer (1)

855 W (min. Vorlauft: 57 °C)

Kompaktheizkörper

Typ 22
600 x 1000

787 W

434 W

EG - Wohn- und Esszimmer (2)

1.395 W (min. Vorlauft: 58 °C)

Kompaktheizkörper

Typ 22
600 x 1600

1.259 W

694 W

EG - Büro (1)

178 W (min. Vorlauft: 40 °C)

Kompaktheizkörper

Typ 22
600 x 900

776 W

451 W

EG - Büro (2)

345 W (min. Vorlauft: 40 °C)

Kompaktheizkörper

Typ 33
500 x 1400

1.497 W

870 W

„Mein Haus ist von 1983.“



„Ich habe keine Fußbodenheizung.“



„Ich habe normale Heizkörper – funktioniert das überhaupt?“



„Mein Haus ist nicht komplett/ gar nicht gedämmt.“



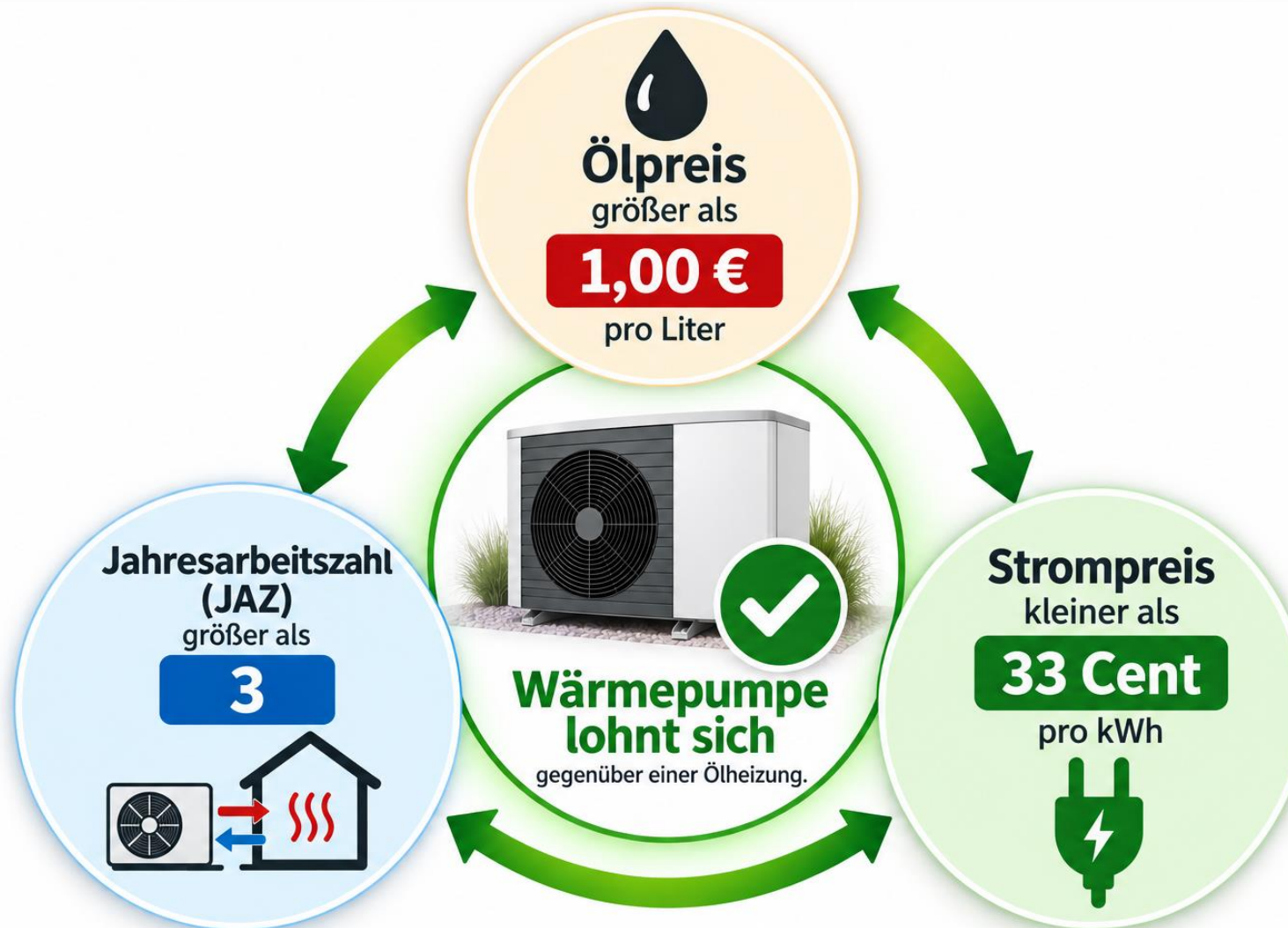
„Wird es mit der Wärmepumpe warm genug.“



„Das kostet mich doch Unmengen Strom.“



➔ Heizlast - Heizflächen - Vorlauftemperatur



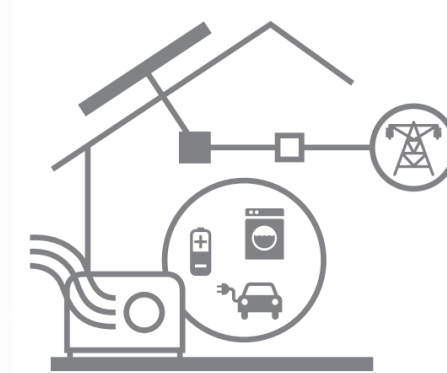
Erhöhung Eigenstromverbrauch

zufälliger Eigenverbrauch



- › Forcierter Betrieb mit erhöhten Sollwerten

gesteuerter Eigenverbrauch durch Energiemanagement



- › Betriebsplanung Solarprognose
- › Leistungssteuerung Wärmepumpe
- › Steuerung weiterer Verbraucher



Staatliche Förderungen für Heizungen

Felix Hennegriff – Thilo Hennegriff Bad & Heizungen

KfW – Heizungsförderung Förderkonditionen ab 21.07.2026





Firma Hennegriff

9 Mitarbeiter

74214 Schöntal-Oberkessach
Felix-Wankel-Straße 1

Classroom Modernisierung

4 Fachwissen zur Modernisierung

Die KfW-Fördersätze für Wärmepumpen Modernisierungen

30 %

Basisförderung



Ab 2027:
15 % Grundförderung +
15 % Local-Content-Bonus

16%

Klimageschwindigkeits
bonus



Für den Austausch alter
Öl-, Kohle-, Nachtspeicher
oder mindestens 20 Jahre
alter Gasheizungen –
-4 % alle 6 Monate.

Einkommensabhängiger Bonus

40 %



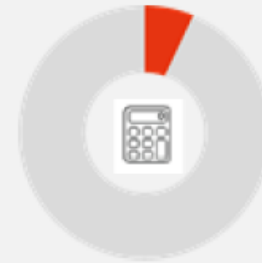
Für Haushalte mit einem
Brutto-Jahreseinkommen von
unter 30.000 €.*

30%



Für Haushalte mit einem
Brutto-Jahreseinkommen von
30.000 - 40.000 €.*

10%



Für Haushalte mit einem
Brutto-Jahreseinkommen von
40.000 - 50.000 €.*

80 %

Höchstfördersatz



Für selbstnutzende
Eigentümer

*Für Familien mit mindestens einem minderjährigen Kind verringert sich die Einkommensgrenze einmalig um 10.000 €.

Die förderfähigen Kosten für die erste Wohneinheit sind bei 28.000 €.

Ab dem 01.02.2027 sinken diese halbjährlich jeweils zum 01.02. und 01.08. um jeweils 750 €.

21.07.2026 – 31.01.2027	28.000 €
01.02.2027 – 31.07.2027	27.250 €
01.08.2027 – 31.01.2028	26.500 €
01.02.2028 – 31.07.2028	25.750 €
01.08.2028 – 31.01.2029	25.000 €
01.02.2029 – 31.07.2029	24.250 €
01.08.2029 – 31.01.2030	23.500 €
01.02.2030 – 31.07.2030	22.750 €
Ab 01.08.2030	22.000 €

Förderfähige
Kosten 1. WE

Ab dem 01.02.2027 sinkt der Klimageschwindigkeitsbonus halbjährlich zum 01.02. und 01.08. um jeweils 4%.

Ab 01.08.2028 wird kein Klimageschwindigkeitsbonus mehr gewährt.

21.07.2026 – 31.01.2027

16 %

01.02.2027 – 31.07.2027

12 %

01.08.2027 – 31.01.2028

8 %

01.02.2028 – 31.07.2028

4 %

ab 01.08.2028

0 %

Den Klimageschwindigkeitsbonus erhalten **Eigentümer**, für die **selbstgenutzte Wohneinheit**, die ihr Haupt- oder alleiniger Wohnsitz ist, wenn diese

- eine funktionstüchtige Öl-, Kohle-, Gas-Etagen-, Nachtstromspeicherheizung
- **mindestens 20 Jahre** alte Gasheizung oder Biomasseheizung* austauschen
- die alte Heizung fachgerecht demontiert und entsorgt wird.

Ab dem ersten Quartal 2027 werden Biomasseanlagen, die ab 01.01.2008 installiert wurden, nicht mehr gefördert.

Gewährt wird der Einkommensbonus für selbstnutzende Eigentümerinnen und Eigentümern für deren selbstgenutzte Haupt- oder alleinige Wohneinheit in Höhe von:

Zu versteuerndes Haushaltsjahreseinkommen	Höhe des Einkommens für Haushalt ohne Kinder unter 18 Jahren	mit mind. einem kindergeld- berechtigten Kind unter 18 Jahren
ab 60.001 €	Kein Einkommensbonus	Kein Einkommensbonus
50.001 bis 60.000 €	Kein Einkommensbonus	10 %
40.001 bis 50.000 €	10 %	30 %
30.001 bis 40.000 €	30 %	40 %
bis 30.000 €	40 %	40 %

Ab dem ersten Quartal 2027 sind folgende Neuregelungen für den Ersatz eines **EE-Wärmeerzeugers*** je nach Installationsdatum vorgesehen:

- **vor dem 01.01.2008:** pauschal 25 % der Gesamtausgaben sind förderfähig
- **seit dem 01.01.2008:** keine Förderung mehr möglich

Förderausschluss bei künftigem Wärmenetzanschluss:

- **Keine Förderung** für Einzelheizungen:
 - wenn ein Wärmenetzanschluss bereits verpflichtend ist oder künftig verbindlich vorgesehen bzw. innerhalb von drei Jahren zugesagt wurde
- **Förderung** für Einzelheizungen:
 - wenn keine entsprechende kommunale Entscheidung oder Versorgerzusage existiert

* EE-Wärmeerzeuger/Heizung = Biomasseanlagen und Wärmepumpen

Installation einer Wärmepumpe im Einfamilienhaus und Zweifamilienhaus.

Einfamilienhaus selbstgenutzt	
Investition Wärmepumpe	45.000 €
Fachplanung & Baubegleitung EEE*	3.000 €
Maximal Förderfähige Kosten	28.000 €
Grundförderung	30 %
Einkommen bis 50.000 €	10 %
Austausch fossile Heizung	16 %
Bis 70 % möglich	= 56 %
Förderung möglich	15.680 €
Investition nach Förderung	30.820 €

Zweifamilienhaus selbstgenutzt	
Investition Wärmepumpe	45.000 €
Fachplanung & Baubegleitung EEE*	3.000 €
Maximal Förderfähige Kosten	43.000 €
Grundförderung	30 %
Einkommen bis 50.000 €	10 %
Austausch fossile Heizung	16 %
Bis 70 % möglich	= 56 %
Förderung möglich	19.240 €
Investition nach Förderung	28.760 €



Preis in Euro pro 100 Liter inkl. MwSt. Der genannte Preis ist ein bundesweiter Durchschnittspreis für Standard Heizöl schwefelarm, bei einer Abnahmemenge von 3.000 Litern. Dein individueller Heizölpreis ist abhängig vom Liefergebiet, der Bestellmenge und den Lieferbedingungen.

	Öl	Pellet	Wärmepumpe
Verbrauch pro Jahr	2.500 Liter	= 5 Tonnen	= 7.140 kwh Strom
Verbrauch 10 Jahre	25.000 Liter	= 50 Tonnen	= 71.400 kwh Strom
Kosten 10 Jahre	1,75 € pro Liter 43.750 €	455 € pro Tonne 22.750 €	0,32 € pro kwh 22.850 €
Differenz zu Öl	-----	21.000 €	20.900 €

Fragen

Alle Experten stehen hier für eure Fragen bereit

Beratung durch die Experten



Thomas Brandt
Marco Belz



Matthias Schirmer
Axel Zutterkirch



Felix Hennegriff
Thilo Hennegriff



Andreas Chalupa
Manuel Mendel

Jetzt mitmachen!

**Formular ausfüllen, informiert
bleiben und gewinnen:**

www.klimateam-schoental.de/gewinnspiel/

